

„Die große Nein-Tonne“

Ein Theaterstück zur Entdeckungsreise ins eigene Selbstbewusstsein

Liebe Eltern,

Die Theaterpädagogische Werkstatt wird das **Theaterstück „Die große Nein-Tonne“ – eine Entdeckungsreise ins eigene Selbstbewusstsein** präsentieren. Es wird Aufführungen für Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen geben sowie eine Abendveranstaltung im Online-Format für die Eltern. Die **Abendveranstaltung für Sie als Eltern** bieten wir an, damit Sie wissen, was die Kinder in der Aufführung erleben und mit ihnen darüber ins Gespräch kommen können. Das Konzept der theaterpädagogischen Werkstatt ist auf Elternbeteiligung angelegt. Eine gute Umsetzung bedarf Ihres Besuchs des Elternabends.

Mit dem Stück „Die große Nein-Tonne“ sollen Jungen und Mädchen schon sehr früh für ihre Gefühle und Ängste sensibilisiert und damit ihre Zu- und Abneigungen ernst genommen werden. Die Kinder sollen in Zukunft laut und deutlich Nein sagen, wenn jemand ihre persönlichen Grenzen überschreitet. In dem Stück entsorgen die „beiden Kinder“ alles, was blöde Gefühle macht. Zusammen überlegen sie, was sie loswerden möchten. Zähneputzen? Fernsehzeiten? Obwohl die Zwei all das nicht mögen, sehen sie ein: Manche Regeln machen Sinn – und gehören deshalb nicht in die Tonne. Aber die Darsteller erzählen auch von Erlebnissen, die sie richtig sauer machen. Mit viel Fantasie, einer kindlichen Sprache und einem richtig schönen Mitsing-Lied wird den Kindern die Angst vor dem Nein-Sagen genommen und sie bekommen eine große Portion Selbstvertrauen mit.

Wir laden Sie als Eltern ebenfalls ein, sich das Theaterstück anzuschauen, damit Sie verstehen, was die Kinder zuhause erzählen und Sie gezielt mit Ihnen ins Gespräch kommen können.

**Vorführung für Eltern: Mittwoch, 05.05.2021, 20:00 Uhr oder
Dienstag, 11.05.2021 ,20:00 Uhr**

Eine Anmeldung ist erforderlich: 02154/48 15 08 oder Email: m.dax@caritas-viersen.de

Die Vorführungen für Kinder finden Montag, den 10.05.2021 am Vormittag auf dem Schulhof der Grundschule im Mühlenfeld statt.

Mit freundlichen Grüßen

Monika Dax
Koordination Familienzentren in Willich